

Newsletter für Delegierte in Kreis-, Stadt- und Bezirksjugendringen



Ausgabe 3/15 (15.12.2015)



Hallo,

nun geht das JDAV-Jahr 2015 schon bald zu Ende - aber nicht ohne dass wir Euch noch ein paar wichtige Informationen mit in die Winterpause geben wollen. Es geht um politische Netzwerkarbeit und Gender-Fragen im JDAV-Bundesverband, um JDAV-Aktivitäten mit Geflüchteten und um die Vorbereitung auf den nächsten LJL-Tag. Sieh selbst!

Viele Grüße und eine schöne Weihnachtszeit,
Stephan

Mitteilungen der JDAV Bayern

Gespräch mit Junge Gruppe der CSU-Fraktion in Bayern



Am 22.07.2015 haben sich Max und Bini aus dem Vorstand der Landesjugendleitung mit Vertretern der AG "Junge Gruppe" der bayerischen CSU getroffen. Bei dem Gespräch im Landtag mit drei Abgeordneten ging es um folgende Themen.

Bundeskinderschutzgesetz: Verbesserungen bei der Einsichtnahme in das erweiterte Führungszeugnis für Ehrenamtliche in der Jugendarbeit.

Finanzierung der Jugendarbeit: Da in den nächsten Jahren weitere neue Jugendorganisationen in die Förderung aufgenommen werden müssen, wird es hier in absehbarer Zeit keine spürbaren Verbesserungen geben.

Novellierung Freistellungsgesetz: Das „Gesetz zur Freistellung von Arbeitnehmern in Bayern für Zwecke der Jugendarbeit“ wird derzeit überarbeitet.

Weitere Informationen zum Gespräch bekommst Du jederzeit gerne von der LJL. Schreib einfach eine E-Mail an: landesjugendleitung@jdav-bayern.de

Keine Instrumentalisierung von Terroranschlägen!



Der Landesjugendausschuss Bayern hat in seiner Sitzung am 22.11.15 folgende Stellungnahme beschlossen:

"Die Jugend des Deutschen Alpenvereins (JDAV) Bayern ist von den terroristischen Anschlägen der letzten Wochen tief betroffen. Wir lehnen jedoch jegliche Instrumentalisierung dieser Anschläge ab und distanzieren uns somit von Aussagen bayerischer Politiker aus den Reihen der CSU.

Die JDAV Bayern spricht sich nach wie vor für eine offene Haltung und eine Willkommenskultur gegenüber flüchtenden und geflüchteten Menschen aus."

Die Stellungnahme wurde kurz darauf an Markus Söder, Horst Seehofer und andere Politiker aus den Reihen der CSU gesendet sowie auf der Homepage und der Facebook-Seite des Landesverbands veröffentlicht: https://www.facebook.com/jdavbayern/timeline?ref=page_internal

Gemeinsame Aktionen mit Flüchtlingen: Ihr auch?



Im Sommer hatte eine Gruppe jugendlicher Flüchtlinge am JDAV-Bayerncamp teilgenommen, nun werden die ersten Kontakte bald ausgebaut. Die Landesgeschäftsstelle organisiert am 29.04.-01.05. ein "Vernetzungswochenende" mit JL und jungen Flüchtlingen aus München in Fischbachau.

Das Ziel: persönliche Verknüpfungen mit regionalem Bezug - und das nicht nur in München. Auch in anderen Bereichen Bayerns sollen solche JDAV-Vernetzungsaktionen stattfinden, gerne unterstützt von der Landesgeschäftsstelle. **Gebt uns ein Signal, wenn Ihr Interesse habt!**

Oder gibt es in Euren Sektionen/Bezirken schon Aktivitäten mit bzw. für geflüchtete Menschen? **Auch dann freuen wir uns auf Eure Rückmeldung.** Denn die Landesgeschäftsstelle probiert, den aktuellen Stand entsprechender JDAV-Initiativen zusammenzutragen, damit Erfahrungsaustausch möglich wird.

Am Geld soll es übrigens nicht scheitern: Mit dem "Fachprogramm Integration" fördert der BJR explizit auch die Integration von Flüchtlingen in die Kinder- und Jugendarbeit. Weitere Informationen dazu findet Ihr hier: <http://www.bjr.de/foerderung/massnahmen-aktivitaeten-projekte/integration.html>

Ausblick: Landesjugendleitertag 2016



Beim LJL-Tag kommenden November in Garmsich-Partenkirchen wird es wie gewohnt am Samstag ein Austauschtreffen der Jugendringdelegierten geben.

Falls Ihr konkrete Themenwünsche oder -vorschläge habt, schickt sie uns! Die Arbeitsgruppe des Landesjugendausschusses zur Vorbereitung des LJL-Tages wird demnächst mit den inhaltlichen Planungen beginnen und freut sich über Eure Anregungen.

Infos aus JDAV und DAV

Flüchtlinge willkommen!



Beim Bundesjugendleitertag am 26. und 27. September 2015 in Tübingen haben sich die rund 500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in einem Beschluss für eine vielfältige Gesellschaft und gegen Ausgrenzung und Rassismus ausgesprochen. Eine Projektgruppe zum Thema "Jugendarbeit mit Geflüchteten" soll Projekte entwickeln, Hilfestellungen erarbeiten und den Erfahrungsaustausch fördern:

https://www.jdav.de/chameleon/public/d6f58904-a8a6-8ef6-9634-952e009d6fee/BJLT-Beschluss-10_2015-Fuer-Vielfalt-in-der-JDAV_26335.pdf

Wenige Tage später hat sich auch das DAV-Präsidium in ähnlicher Weise für Toleranz und Offenheit ausgesprochen und die Verantwortung des DAV betont, einer Willkommenskultur in Deutschland Nachdruck zu verleihen:

http://www.jdav-bayern.de/uploads/media/Beschluss_DAV-Prasidium_29.09.15.pdf

Genderfragen: doppelt spitze



Mit dem Beschluss der neuen Bundesjugendordnung hat sich der Bundesjugendleitertag in Tübingen für die paritätische Doppelspitze in der Bundes- und den Landesjugendleitungen entschieden:

https://www.jdav.de/chameleon/public/0fd834fe-e27a-c7cb-a0d7-56f2fd0b0785/BJLT-Beschluss-1_2015-Bundesjugendordnung-der-JDAV_26326.pdf

Auf Bundesebene wird die neue Vorstandsstruktur beim nächsten BJLT 2017 umgesetzt, die Landesjugendleitung Bayern wird voraussichtlich bereits bei ihrem LJL-Tag in 2016 eine paritätische Doppelspitze wählen.

Infos vom Bayerischen Jugendring

147. Hauptausschuss am 16. bis 18.10.2015 in Gauting



Das Schwerpunktthema des 147. BJR-Hauptausschusses war die nachhaltige Entwicklung in der Jugendarbeit. Dazu beschloss er ein Positionspapier:

http://www.bjr.de/fileadmin/user_upload/Hauptausschuss/2015-10-22_Nachhaltige_Entwicklung_01.pdf

Auch zur europäischen Jugendpolitik wurde ein umfangreiches Positionspapier beschlossen:

http://www.bjr.de/fileadmin/user_upload/Hauptausschuss/2015-10-22_Europaeische_Jugendpolitik_01.pdf

Zum Thema Flüchtlinge wurde einerseits der Appell "Perspektivenwechsel: Einwanderung und Integration gestalten - nicht Flüchtlinge verwalten" beschlossen:

http://www.bjr.de/fileadmin/user_upload/Hauptausschuss/147/2015-10-22_Perspektivenwechsel_Einwanderung_und_Integration_gestalten_-_nicht_Fluechtlinge_verwalten.pdf

Zum anderen beschloss der Hauptausschuss eine Ausnahmeregelung bei der Residenzpflicht junger Flüchtlinge für Jugendfahrten:

http://www.bjr.de/fileadmin/user_upload/Hauptausschuss/147/2015-10-22_Ausnahmeregelung_bei_der_Residenzpflicht_fuer_junge_Fluechtlinge.pdf

Der 148. Hauptausschuss des BJR wird vom 18. bis 20.03.2016 stattfinden.

Stimmen der Kreis- / Stadtjugendrings-Delegierten

Unsere Bezirksjugendring-Delegierten berichten aus...



...BezJR Oberpfalz (von Marcel)

Am Vormittag waren es sehr wenige Teilnehmer. Das wurde kritisiert, die Teilnahme müsse sich verbessern. Dennoch war der Ausschuss Beschlussfähig. Karl Bierl führte Protokoll. Es wurden alle Punkte laut Tagesordnung bearbeitet/diskutiert. Jeder Verband hatte die Möglichkeit, sich vorzustellen und einen kurzen Einblick in das Geschehen zu geben. Das Interesse am Alpenverein, insbesondere an der JDAV war groß. Im Laufe des Tages haben sich deshalb viele kurzweilige Gespräche ergeben.

Was ich etwas vermisst habe war, dass es eigentlich um die Jugend ging. Aber die Flüchtlingsproblematik war ständig Thema, wodurch andere wichtige Themen der Jugendarbeit untergingen. Auch bei anderen Delegierten kam dieses Feedback in kleinen Gesprächen zum Vorschein.

Aus gegebenem Anlass wurde auch eine Gedenkminute für die Verstorbenen des Terroranschlags von Paris eingelegt.



...BezJR Schwaben (von Gesa)

Der Bezirksjugendring Schwaben feierte diesen Herbst seinen 60. Geburtstag. Und das blieb natürlich nicht ohne Feier: Vom 13.-15.11.2015 feierten die Vertreter der Mitgliedsverbände und der schwäbischen Stadt- und Kreis-Jugendringe in der Jugendbildungsstätte in Babenhausen dieses runde Jubiläum. Von der JDAV waren Gesa und Sophie mit dabei.

Freitagabend gab es gemütliches Beisammensein im Lagerfeuer in einer Jurte und kreatives Gestalten einer mannshohen Erinnerungssäule, auf der natürlich auch unsere Logo-Kuh Emma verewigt wurde. Samstag fand ganz gewöhnlich der Bezirksjugendring-Ausschuss statt – hier gab es vormittags Workshops zu den Themen Landart, Jonglage, Improtheater, Handyclick und rechte Szene in Schwaben. Am Nachmittag wurden die verschiedenen Berichte und Finanzen behandelt, bevor es dann am Abend mit dem Festakt losging. Hierbei wurden von verschiedenen Anwesenden die sechs Jahrzehnte des Bezirksjugendrings vorgestellt und auch an das damalige Zeitgeschehen erinnert. Wir JDAV-Delegierte hatten uns im Vorfeld engagiert und spielten dann vor Ort mit den Feiernden 1-2-oder-3. Da wir das letzte Jahrzehnt, 2005-2015, hatten, haben wir die ganze Runde noch schön mit Wunderkerzen und Geburtstagslied ausklingen lassen.

Am Abend gab es nach einem tollen Buffet und einer Feuershow ordentlich Party mit Tanzen zu Livemusik. Da hatten wir natürlich dann richtig viel Spaß.



(Foto: Stephan Reichl, Bezirksjugendring Schwaben)

Und was ist bei Euch los? Schreibt uns!



Warum? Weil Ihr in den Jugendringen viele spannende Themen und Erfahrungen sammelt, von denen auch andere Delegierte der JDAV profitieren können. Austausch lohnt sich!

Impressum

Stephan Vogl
Vorstandsreferent

Jugend des Deutschen Alpenvereins
Landesgeschäftsstelle Bayern e.V.
Preysingstr. 71
81667 München

Tel. 089/449 00 197
Fax. 089/44900199
stephan.vogl@jdav-bayern.de
jdav-bayern.de

Steuernr. 143/217/70046
VR Eintrag 12319 Amtsgericht München

Abmeldemöglichkeit

Um Dich vom Newsletter abzumelden, schreibe einfach eine Mail an stephan.vogl@jdav-bayern.de,
Betreff "bitte nicht mehr". Das war's schon.

